

Kennzeichnung von Gefahrguttransporten

In der Bundesrepublik Deutschland werden jährlich große Mengen an Gütern im Fernverkehr befördert, davon in 1997 ca. 78 % per LKW, mit steigender Tendenz (nach Angaben des Statistischen Bundesamts). Von der Gesamttransportmenge von 2 981 Millionen Tonnen entfielen auf Gefahrguttransporte nach einer Stichprobenerhebung 1997 143,3 Millionen Tonnen, das sind 4,8%. Der Vergleich zu 1996 zeigt, dass nicht nur größere Gefahrgutmengen auf der Straße transportiert werden, sondern diese auch durchschnittlich längere Strecken unterwegs waren. Mit 113,8 Millionen Tonnen machten die entzündbaren flüssigen Stoffe den größten Anteil mit 79,4% der Gefahrgutmenge aus. (Nach einem Bericht des Statistischen Bundesamts von Dipl. Volkswirtin M. Abdin; www.statistik-bund.de). Hat ein LKW gefährliche Güter geladen, so ist das an den orangefarbenen Tafeln zu erkennen, die vorne, hinten und seitlich am Lastzug angebracht sind. Dadurch kann die Feuerwehr bei Unfällen gezielt und rasch helfen.

Die obere Zahlenkombination beschreibt die Gefahren

Die 1. Ziffer weist auf die größte Gefahr hin: 1: Explosivstoff 2: Gas 3: Entzündbare Flüssigkeit 4: Entzündbarer Feststoff 5: Oxidierend wirkender Stoff 6: Giftiger oder infektiöser Stoff 7: Radioaktiver Stoff 8: Ätzend wirkender Stoff 9: anderer gefährlicher Stoff		Die 2. Ziffer kennzeichnet zusätzliche Gefahren: 0: kein weiteres Risiko 1: Explosionsgefahr 2: Gas kann entweichen 3: Entzündbarkeit 5: entzündende Eigenschaften 6: Giftgefahr 8: Ätzgefahr 9: Risiko einer heftigen Reaktion
Sind die 1. und 2. Ziffer gleich , so ist die Gefahr besonders groß.	X423 1428	Eine mögliche 3. Ziffer warnt noch einmal vor zusätzlichen Gefahren. Steht vor der Kombination ein X , darf die Ladung keinesfalls mit Wasser in Kontakt kommen.

Die untere Zahlenkombination bezeichnet den Stoff, der transportiert wird.

1013: Kohlenstoffdioxid	1830: Schwefelsäure
1073: flüssiger Sauerstoff	1888: Chloroform
1202: Heizöl	1966: Wasserstoff
1203: Benzin	2073: Ammoniak
1789: Salzsäure	Die vierstellige Zahlenkombination ist die UN-Nummer des Stoffes.

Aufgaben: Was bedeuten die folgenden Zahlenkombinationen?

268	886
2073	1830
33	225
1203	1073